

## Spezialisierungslehrgänge für Inklusion mit Fokus auf Kinder und Schüler\*innen mit Behinderungen im Kindergarten und der Grundschule sowie in der Mittel- und Oberschule

### Syllabus/Kursbeschreibung

<b>Akademisches Jahr: 2022/2023</b>	
<b>Titel der Lehrveranstaltung:</b>	Ausgestaltung inklusiver Pädagogik und Didaktik in der Gruppe oder Klasse (2. Teil)
<b>Studienjahr:</b>	1.
<b>Semester:</b>	1.
<b>Prüfungskodex:</b>	80866
<b>Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:</b>	M-PED/03
<b>Dozent der Lehrveranstaltung:</b>	Simone Seitz
<b>Modul:</b>	/
<b>Dozenten der restlichen Module:</b>	/
<b>Kreditpunkte:</b>	2
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:</b>	15
<b>Gesamtanzahl Sprechstunden:</b>	nicht vorgesehen
<b>Sprechzeiten:</b>	nicht vorgesehen
<b>Anwesenheitspflicht:</b>	laut Regelung
<b>Unterrichtssprache:</b>	Deutsch
<b>Propädeutische Fächer:</b>	keine
<b>Kursbeschreibung:</b>	Anhand von Konzepten inklusiver Pädagogik und Didaktik wird die teambasierte Planung, handlungspraktische Ausgestaltung und Reflektion von Bildungspraxis in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen erarbeitet.
<b>Spezifische Bildungsziele:</b>	Reflexives Handlungswissen zu ausgewählten Ansätzen, Modellen und Konzepten inklusiver Didaktik. Dies schließt die Fähigkeit ein, diese in der eigenen Praxis realisieren, reflektieren und weiterentwickeln zu können.
<b>Auflistung der behandelten Themen:</b>	Teambasierte Planung, handlungspraktische Ausgestaltung und Reflektion von Bildungsaktivitäten in Kindertageseinrichtungen und in Grundschulen.
<b>Unterrichtsform:</b>	Vorlesung mit integrierten Arbeitsphasen
<b>Erwartete Lernergebnisse:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wissen und Verstehen:</b> Kenntnisse zu Konzepten der pädagogisch-didaktischen Ausgestaltung inklusiver Bildungspraxis in Kindertageseinrichtung und Grundschule einschließlich der Fähigkeit über die Verschiedenheit des Lernens und Leistens kritisch zu reflektieren</li> <li>• <b>Anwenden von Wissen und Verstehen:</b> Teambezogene Planungskompetenzen und Handlungswissen zur pädagogisch-didaktischen Ausgestaltung lernförderlicher und partizipativ ausgestalteter inklusiver Bildungspraxis in Kindergarten und</li> </ul>

	<p>Grundschule</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Urteilen:</b> Fähigkeit zur teambasierten Planung und theoriegeleiteten Reflexion sowie zur konzeptionellen Weiterentwicklung der eigenen Bildungspraxis</li> <li>• <b>Kommunikation:</b> Fähigkeit zur fachlich fundierten Argumentation und Konzeptarbeit im Team sowie Fähigkeit zu einem an Partizipation ausgerichteten Dialog mit Kindern.</li> <li>• <b>Lernstrategien:</b> Kenntnisse zur fragengeleiteten wissenschaftlichen Recherche sowie zur kritischen Rezeption von Fachliteratur, Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung von Arbeitsmaterial</li> </ul>
<b>Prüfungsform:</b>	Die Studierenden entwickeln und reflektieren Bildungssituationen unter Berücksichtigung inklusionsbezogen relevanter Planungsaspekte. Die Ausarbeitung wird schriftlich eingereicht.
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:</b>	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung nach folgenden Kriterien:</p> <p>Eine Unterrichtssituation in der Grundschule / eine Bildungsaktivität im Kindergarten unter inklusionsbezogen relevanten Aspekten planen, begründen und reflektieren können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Logische Struktur / Stringenz</li> <li>- fachliche Fundierung / Theoriebezug</li> <li>- kritisch-reflexive Verknüpfung von Handlungspraxis und fachlichem Wissen</li> </ul>
<b>Pflichtliteratur:</b>	<p>Korff, N. (2012). Inklusiver Unterricht - Didaktische Modelle und Forschung. In Chilla, S. &amp; Benkmann, R. (Hrsg.), <i>Die Inklusive Schule - Theorien, Forschungen und Erfahrungen</i> (S. 138-157). Immenhausen: Prolog-Verlag</p> <p>Seitz S. (2020). Dimensionen inklusiver Didaktik - Personalität, Sozialität und Komplexität. <i>Zeitschrift für Inklusion</i>. 15 (2). online: <a href="https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/570">https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/570</a>.</p> <p>Textor, A. (2012). Die Bedeutung allgemeindidaktischer Ansätze für Inklusion. <i>Zeitschrift Für Inklusion</i>, 7 (1-2). Online unter: <a href="https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/59">https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/59</a></p> <p>Seitz, S. (2012): Inklusive Didaktik. Der Reichtum geht von den Kindern aus. In: <i>Pädagogik</i>. Serie zum Thema "Inklusion", Heft 10, S. 44-47.</p>
<b>Weiterführende Literatur:</b>	<p>Albers, T., Kiehl-Will, A., Krämer-Kilic, I. (2014). <i>Gemeinsam besser unterrichten. Teamteaching im inklusiven Klassenzimmer</i>. Mülheim an der Ruhr: Verlag an der Ruhr.</p> <p>Esslinger-Hinz, I. &amp; Wigbers, M. u.a. (2013). <i>Der ausführliche Unterrichtsentwurf</i>. Weinheim: Beltz.</p> <p>Kricke, M. &amp; Reich, K. (2016). <i>Teamteaching. Eine neue Kultur des Lehrens und Lernens</i>. Weinheim. Basel: Beltz.</p> <p>Seitz, S. (2006): Inklusive Didaktik: Die Frage nach dem ‚Kern der Sache‘. <i>Zeitschrift für Inklusion</i> 1 (1). Online unter: <a href="http://inklusiononline.net/index.php/inklusion/article/view/15/15">http://inklusiononline.net/index.php/inklusion/article/view/15/15</a></p> <p>Stähling, R. &amp; Wenders, B. (2015). <i>Teambuch Inklusion</i>. Baltmannsweiler: Schneider Verlag</p>